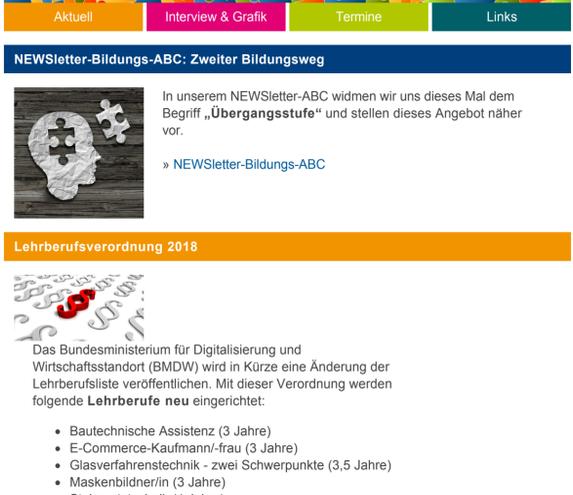


# NEWSletter Berufsinformation



## Willkommen beim ibw NEWSletter Berufsinformation Nr. 03/2018

Der ibw NEWSletter Berufsinformation berichtet über interessante Themen und aktuelle Termine aus dem Bereich der Berufsinformation. Wir freuen uns, wenn Sie unser Serviceangebot, ermöglicht durch BMDW und WKÖ, weiterempfehlen!



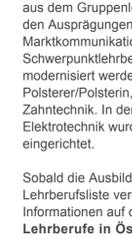
Aktuell

Interview & Grafik

Termine

Links

### NEWSletter-Bildungs-ABC: Zweiter Bildungsweg



In unserem NEWSletter-ABC widmen wir uns dieses Mal dem Begriff „**Übergangsstufe**“ und stellen dieses Angebot näher vor.

» [NEWSletter-Bildungs-ABC](#)

### Lehrberufsverordnung 2018



Das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) wird in Kürze eine Änderung der Lehrberufsliste veröffentlichen. Mit dieser Verordnung werden folgende **Lehrberufe neu** eingerichtet:

- Bautechnische Assistenz (3 Jahre)
- E-Commerce-Kaufmann/-frau (3 Jahre)
- Glasverfahrentechnik - zwei Schwerpunkte (3,5 Jahre)
- Maskenbildner/in (3 Jahre)
- Steinmetztechniker (4 Jahre)
- Tierärztliche Ordinationsassistenz (3 Jahre)
- Zahn technische Fachassistenz (3 Jahre)

Neben diesen neuen Berufen wird auch eine Reihe **bestehender Berufe modernisiert** und neu geordnet. So wird aus dem Gruppenlehrberuf Medienfachmann/-frau (bisher mit den Ausprägungen Medientechnik, Mediendesign sowie Marktkommunikation und Werbung) ein neuer Schwerpunktlehrberuf mit vier Schwerpunkten. Außerdem modernisiert werden: Chemieverfahrenstechnik, Polsterer/Polsterin, Rauchfangkehrer/in, Steinmetz/in sowie Zahntechnik. In den Modullehrberufen Metalltechnik und Elektrotechnik wurden neue Möglichkeiten zur Modulkombination eingerichtet.

Sobald die Ausbildungsordnungen und die Änderung der Lehrberufsliste verordnet sind, finden Sie alle relevanten Informationen auf der Seite des **BMDW > Berufsausbildung > Lehrberufe in Österreich**.

» [www.bmdw.gv.at](#)

### Bildung in Zahlen 2016/17 – Schlüsselindikatoren und Analysen



In Texten, Tabellen und Grafiken bietet die Statistik Austria in der aktuellen Veröffentlichung „**Bildung in Zahlen**“ Einblicke und Analysen zur Bildungssituation in Österreich. Die Publikation beinhaltet unter anderem Informationen zu den Bereichen Bildungsbeteiligung und Bildungsabschlüsse, Bildungskarrieren, Bildungsniveau und Arbeitsmarkt, Personalausstattung, Finanzierung, aber auch internationale Benchmarks und Bundesländerzahlen. In einem Glossar werden wichtige Begriffe erläutert.

Neben den Analysen und Übersichten werden Detaildaten in einem eigenen Tabellenband dargestellt. ([Download Tabellenband](#))

» [Mehr Info, Download und Bestellmöglichkeit](#)

### Tagungsdokumentation Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung



Vom 26. bis 27. April fand am bifeb) in Strobl die 5. **Fachtagung „Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung“** mit dem Thema „Was leitet mein Handeln? Was leitet unser Handeln?“ – Denkräume öffnen“ statt. In Impulsreferaten, Open Space Diskussionen und unterschiedlichen anderen Settings wurden sowohl die persönlichen Zielsetzungen, Welt- und Menschenbilder der BeraterInnen unter die Lupe genommen als auch jene ihrer Organisationen.

Die nun veröffentlichte Tagungsdokumentation bietet in Wort, Bild und Ton eine abwechslungsreiche Zusammenschau der Fachtagung.

» [Tagungsdokumentation](#)

### Cedefop PhotoAward



Schüler/innen, Lehrlinge und andere Teilnehmer/innen an beruflicher Bildung (auch in der Erwachsenenbildung) in der Europäischen Union, Norwegen und Island sind eingeladen, am **#CedefopPhotoAward 2018** teilzunehmen. Der Preis ist eine von der Europäischen Kommission unterstützte Initiative, die sich zum Ziel gesetzt hat, Spitzenleistungen in der beruflichen Bildung zu präsentieren.

Teams von bis zu vier Mitgliedern sind eingeladen, eine originelle Fotostory zu produzieren. In Bildern und Texten (bis zu 100 Wörtern) sollten die Berufsbildungserfahrungen und die Idee hinter der Ausbildung und Arbeit veranschaulicht werden.

Einreichungen sind bis 15. Juli 2018 möglich. Die beiden ersten Preise werden nach Wien zur European Vocational Skills Week eingeladen, der dritte Preis ist eine Reise nach Thessaloniki zur Eröffnung des internationalen Filmfestivals von Thessaloniki.

» [Mehr Info \(Teilnahmebedingungen und Anmeldeformular auf Deutsch\)](#)

### BOQua – Europäisches Qualifizierungskonzept – Fachkraft Berufsorientierung



Das **Erasmus+ Projekt BOQua** befasst sich mit der Entwicklung eines europäischen Qualifizierungskonzeptes und Weiterbildungsmodulen für Fachkräfte in der Berufsorientierung. Ein weiterer Fokus des Projektes liegt auf der Entwicklung praxisorientierter Materialien, z. B. in Form eines Good-Practice-Leitfadens für Berufsorientierungsmaßnahmen in verschiedenen europäischen Ländern.

Das Projekt wird unter der Leitung der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch-Gmünd mit Partnern aus Österreich, Slowenien, Spanien und England durchgeführt. Für Österreich ist das ibw am Projekt beteiligt.

Die vielfältigen Materialien stehen auf der Projektwebseite ([www.boqua.eu](#)) unter Downloads zur Verfügung und können beispielsweise auch als Bausteine für unterschiedliche Qualifizierungsangebote für Bildungs- und Berufsberater/innen, BO-Lehrer/innen usw. herangezogen werden.

» [Mehr Info und Downloadmöglichkeiten](#)

### Betriebliche Weiterbildung 2015

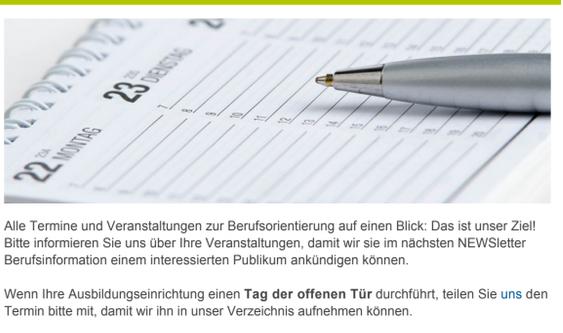


Im Rahmen der Europäischen Erhebung über betriebliche Bildung (CVTS) werden in den 28 Mitgliedstaaten der EU und in Norwegen und Mazedonien nach einheitlichem begrifflichem und methodischem Rahmen in fünfjährigem Rhythmus Weiterbildungsdaten erhoben. Die Statistik Austria hat für das Berichtsjahr 2015 die Daten für Österreich nun veröffentlicht. Die gesamteuropäischen Ergebnisse werden durch Eurostat publiziert.

Der Schwerpunkt der Erhebung liegt bei den Weiterbildungskursen, die von Unternehmen des Produktions- und Dienstleistungssektors angeboten werden. Es werden u. a. die Zahlen der teilnehmenden Personen, der Kursstunden sowie der den Unternehmen entstandenen Kosten dargestellt. Andere Formen der Weiterbildung (z. B. Tagungen, Workshops, Fachvorträge bis hin zu selbstgesteuertem Lernen) werden ebenso thematisiert wie die Frage der relevanten Weiterbildungsinhalte.

» [Mehr Info & Download](#)

### Kurz notiert:



#### Publikation: Fokus Jugend. Ein Überblick in Zahlen

Laufend werden Eckdaten, Kennzahlen und Statistiken über Österreichs Jugendliche zu Themen wie Arbeitswelt, Bildung oder Gesundheit erfasst. Das Österreichische Institut für Familienforschung (ÖIF) hat diese Daten in einer Publikation zusammengefasst.

» [Mehr Info](#)

#### Nachlese: Tagung Perspektiven der Basisbildung III

Im Rahmen der bifeb-Tagung im November 2017 wurde die Frage nach bildungsunabhängiger gesellschaftlicher Teilhabe diskutiert: Ist Bildung die Grundlage für die Beseitigung gesellschaftlicher Ungleichheit, oder dient sie in letzter Konsequenz der Legitimierung derselben?

» [Mehr Info](#)

#### Nachlese: Steirische Jugendstudie 2017

Bereits zum fünften Mal wurden Steirische Jugendliche im Rahmen einer umfangreichen Studie zu ihrer Lebenswelt und Themen wie Werte, Soziale Medien, Beruf, Gewalt und Rassismus befragt. Die Kleine Zeitung hat die Studie online aufbereitet ([Link](#)) aufbereitet. Die gesamte Studie steht als kostenloser Download zur Verfügung.

» [Mehr Info](#)

#### Zweiter Österreichischer Lehrlingsmonitor

Das öibf hat im Auftrag der AK Wien und des ÖGB den zweiten Österreichischen Lehrlingsmonitor erstellt. Dieser geht der Frage nach, wie Lehrlinge ihre Ausbildungssituation und ihren Ausbildungsverlauf am Ende der Ausbildung bewerten. Ziel ist es, zusätzliches Wissen für die Steuerung und Weiterentwicklung des Lehrausbildungssystems zu generieren.

» [Download](#)

#### Aus- und Weiterbildungsquote von Erwachsenen erreicht neuen Höchstwert

Die Ergebnisse der Erwachsenenbildungserhebung der Statistik Austria zeigen einen neuen Rekordwert: 59,9 % der 25 bis 64-Jährigen haben in den letzten zwölf Monaten eine Aus- oder Weiterbildung absolviert. Der starke Anstieg (10,7 %) zeigte sich auf fast allen Bildungsebenen.

» [Mehr Info](#)

#### Europa: Daten zur sozio-ökonomischen Situation von Studierenden in Europa

Eine vom German Centre for Higher Education Research and Science Studies (DZHW) aktuell herausgegebene Studie trägt den Titel „Social and Economic Conditions of Student Life in Europe“. Sie zeigt empirische Befunde zu sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Studierens in Europa auf.

» [Mehr Info](#)

#### Schweiz: Wirksame E-Mail Beratung

Das Schweizer Bundesamt für Gesundheit hat den Zugang der E-Mailberatungen unter die SafeZone.ch von 2014 bis 2017 im Zuge der Suchtberatung durchgeführt hat und ist dabei zu Ergebnissen gelangt, die auch für die Bildungs- und Berufsberatung relevant sein können: Durch eine einheitlich strukturierte Beratungspraxis, eine authentizientrierte Sprache und einen aufrechten Schreibstil konnte ein breites Publikum wirksam erreicht werden.

» [Mehr Info](#)

#### Deutschland: Digitale Medien in der Berufsbildung

Unter dem Titel „Monitor Digitale Bildung“ hat die Bertelsmann Stiftung in einer Studie zum Einsatz von digitalen Technologien in der deutschen Berufsbildung durchgeführt und u. a. herausgefunden, dass digitale Tools selten als eigenständige Medien zur Vermittlung von Inhalten genutzt werden und, dass geringer qualifizierte Auszubildende häufig offener gegenüber digitalen Lernmedien sind.

» [Download](#)

#### Europa: Onlinebefragung: Changing role of VET

Cedefop arbeitet derzeit an einem Projekt zum Thema "Changing Nature and Role of Vocational Education and Training (VET) in Europe". In einer Onlinebefragung werden derzeit Trends erhoben, die zwischen 1995 und 2015 in den einzelnen europäischen Ländern in der Berufsbildung unterschiedlich geprägt haben. Auf Basis dieser Trends sollen einige Parameter für die spätere Entwicklung von Szenarien für die Berufsbildung im Jahr 2035 entwickelt werden. Die Befragung läuft noch bis 15. Juni 2018.

» [Zum Fragebogen](#)

#### Deutschland: Berufsbildungsbericht 2018

Die deutsche Bundesregierung hat den Berufsbildungsbericht 2018 veröffentlicht, in dem neben statistischen Auswertungen die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen in der Berufsbildung analysiert werden. Im Mittelpunkt stehen dabei die zunehmende Herausforderung die passenden Jugendlichen und geeigneten Ausbildungsstellen zusammenzubringen. Ergänzend dazu wird vom BIBB (Bundesinstitut für Berufsbildung) der Datenreport 2018 zur Verfügung gestellt.

» [Datenreport](#)

#### Schweiz: Ausbildungsverläufe in der Schweiz

Die Universität Bern erhebt in ihrer Längsschnittstudie „TREE“ (Transitionen von der Erstausbildung ins Erwerbsleben), wie und mit welchem Ergebnis Schweizer Jugendliche die nachobligatorische Ausbildung durlaufen. Wie sich zeigt, verlässt knapp die Hälfte das Ausbildungssystem mit einem Abschluss der beruflichen Grundbildung; etwa 40 % erwerben einen Tertiärschluss und etwa 10 % bleiben ohne nachobligatorischen Bildungsabschluss.

» [Download](#)

#### Deutschland: Leitfaden "Sprachliche Hürden in der Ausbildung ..."

Das BIBB (Bundesinstitut für Berufsbildung) hat einen Leitfaden für Betriebe herausgegeben, welche sprachlichen Hürden in der Ausbildung auftreten können, und wie diese überwunden werden. Anhand konkreter Beispiele wird für den missverständlichen Gebrauch von z. B. Umgangssprache, Floskeln und Redewendungen sensibilisiert und es werden Alternativformulierungen vorgeschlagen.

» [Mehr Info](#)

#### Erstes österreichisches Mobilitätsradar für Bildung

Der Österreichische Austauschdienst (OeAD) hat erstmalig den Mobilitätsradar Bildung veröffentlicht, in dem einige zentrale Kennzahlen über die Bildungsmobilität im Bereich Hochschulen, Schulen und Berufsbildung und deren Finanzierung ausgewertet werden. Die Geschlechter- und Bundesländerverteilung in der Mobilität ist daraus ebenso ableisbar wie die bevorzugten Zielländer der Österreicher/innen.

» [Download](#)

#### Zum Schmunzeln: Wenn Jogi Löw sein Manager wäre

Die Fußballweltmeisterschaft steht vor der Tür und das Viking-Team hat sich in seinem Blog die Frage gestellt, wie es wohl wäre, wenn sich Manager/innen im Büro wie Fußballtrainer/innen verhalten würden. In einem humorvoll illustrierten Interview werden dazu berühmte Feitritze bekannter Trainer auf den Büroalltag umgemünzt.

» [Viking-Blog](#)

### Unsere Fragen an ...



... stellen wir dieses Mal **Denise Kamschal**, Frau Kamschal erzählt in unserem NEWSletter Interview über ihren Berufsalltag als **Veranstaltungstechnikerin**, ihren beruflichen Werdegang, worauf es in ihrem Beruf besonders ankommt und was ihr daran so gefällt.

» [Interview](#)

### Wie werde ich ...

#### Veranstaltungstechniker/in

Die Ausbildung zum/zur Veranstaltungstechniker/in erfolgt im Lehrberuf Veranstaltungstechnik. Die Lehrzeit beträgt 3,5 Jahre. Ausbildungsbetriebe gibt es in allen Bundesländern, schwerpunktmäßig allerdings in Wien und Oberösterreich. Der Berufsbesuch erfolgt zentral in Wien an der Berufsschule für Elektro- und Veranstaltungstechnik.

VeranstaltungstechnikerInnen sind für die technischen Aufbauten und Anlagen zuständig, die bei Veranstaltungen aller Art benötigt werden (Theateraufführungen, Konzerte, Fest- und Sportveranstaltungen, Tagungen und Seminare usw.). Sie bauen die technischen Anlagen und führen Wartungs- und Reparaturarbeiten an den veranstaltungstechnischen Anlagen durch und sorgen während der Veranstaltungen für den reibungslosen technischen Ablauf.

» [mehr info: www.bic.at](#)

#### Grafik



In unserem Grafikdienst stellen wir dieses Mal Zahlen zu den Lehrlingen und Ausbildungsbetrieben im Lehrberuf Veranstaltungstechnik dar.

» [Grafik](#)

#### Aktuelle Termine zur Berufsorientierung



Alle Termine und Veranstaltungen zur Berufsorientierung auf einen Blick: Das ist unser Ziel! Bitte informieren Sie uns über Ihre Veranstaltungen, damit wir sie im nächsten NEWSletter Berufsinformation einem interessierten Publikum ankündigen können.

Wenn Ihre Ausbildungseinrichtung einen **Tag der offenen Tür** durchführt, teilen Sie uns den Termin bitte mit, damit wir ihn in unser Verzeichnis aufnehmen können.

#### Terminvorschau

#### Für Kurztentschlossene: Tagung: "Die Zukunft prägt die Bildungsberatung von heute"

Das Regionalmanagement Südweststeiermark und die Bildungsberatung Österreich laden am 6. Juni 2018 zur Fachtagung „Die Zukunft prägt die Bildungsberatung von heute“ ins Schloss Laubegg bei Leibnitz. In einem Impulsvortrag und drei parallelen Workshops werden die Themen Bildungsberatung im Zeitalter der Digitalisierung und Medienkompetenz für Berater/innen, die Bedeutung von Genderaspekten in der Orientierung sowie die Anforderungen an Einsteiger/innen in die berufliche Bildung diskutiert.

**Eckdaten:**  
**Datum:** 06. Juni 2018  
**Ort:** Schloss Laubegg, Ragnitz (bei Leibnitz)

» [Weitere Infos & Anmeldung](#)

#### Ausstellung: Arbeit ist unsichtbar

Das Museum Arbeitswelt Steyr zeigt bis Ende dieses Jahres die Ausstellung „ARBEIT IST UNSICHTBAR“. Sie erzählt von der Entwicklung der Arbeitswelt der letzten 150 Jahre und wirft einen kritischen Blick auf die gegenwärtige Arbeitswelt, die von Digitalisierung, Flexibilisierung und Individualisierung geprägt ist.

**Eckdaten:**  
**Datum:** 04. Mai bis 23. Dezember 2018  
**Ort:** Steyr, Museum der Arbeitswelt

» [Weitere Infos](#)



#### Austrian Skills 2018

Von 22. bis 25. November 2018 finden im Rahmen der Berufs-Info-Messe (BIM) Salzburg die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe (AustrianSkills) statt. In den mehrtägigen Wettbewerben treten die besten Fachkräfte Österreichs in rund 40 Berufen gegen ihre Berufskollegen an, um ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Die Gewinner von AustrianSkills werden zu WorldSkills 2019 in Kazan bzw. zur Heim-EM EuroSkills 2020 in Graz entsendet.

» [Liste der Bewerbe](#)

#### Die Teilnehmer müssen eine Berufs- bzw. Schulausbildung in Österreich absolviert haben und sie benötigen berufsspezifische Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Zum Zeitpunkt des Wettbewerbes müssen sie volljährig sein. Die Altersbegrenzung für WorldSkills (2019) liegt bei 22 Jahren und bei EuroSkills (2020) bei 25 Jahren.

**Die Anmeldefrist für die Wettbewerbe endet am 30. Juni 2018.**

**Eckdaten:**  
**Datum:** 22. bis 25. November 2018  
**Ort:** Salzburg, Messezentrum

» [Weitere Infos und Anmeldung](#)

#### Links



#### Resources for guidance

Cedefop – das europäische Zentrum für Berufsbildung – hat unter dem Titel „Resources for Guidance“ ein neues Projekt gestartet, mit dem insbesondere Praktiker/innen in der Bildungs- und Berufsberatung Zugang zu praktisch anwendbaren Beispielen aus ganz Europa zu den Themenbereichen Arbeitsmarktinformation, Informationstechnologien und Laufbahnservices ermöglicht werden soll.

Die Webseite besteht aus drei wesentlichen Bereichen: Einem Toolkit für die Nutzung von Arbeitsmarktinformationen, einem Handbuch zum Transfer guter Praxis und Trainingsmodulen für die Nutzung von Arbeitsmarktinformationen und Informationstechnologien in der Bildungs- und Berufsberatung.

» [LINK](#)



#### Technischebildung.at

Das Portal „technischebildung.at“ hat sich zum Ziel gesetzt, das Interesse von jungen Menschen (Schüler/innen, Lehrlingen und Studierenden) an technischen Fachbereichen zu fördern, um dem Mangel Techniker/innen in Forschung und Wirtschaft entgegenzuwirken.

Das Portal wendet sich mit Informationen über Neuigkeiten, Vernetzungsmöglichkeiten, Initiativen, pädagogischen Anregungen usw. aus der Welt der Technik, an alle, die mehr über Technik erfahren wollen, die technische Allgemeinbildung fördern wollen, Ideen für den Unterricht suchen und alle, die in Schulen, Unternehmen, in ihrer Familie, Freizeit, im Beruf mit Technik zu tun haben. Unterstützt wird die Initiative unter anderem durch das BMBWF, das BMDW, die WKÖ und AK Wien.

» [https://www.technischebildung.at](#)

abbestellen | bestellen | weiterempfehlen | Archiv

#### Impressum

ibw | Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft  
Rainergasse 38 | 1050 Wien  
T: +43 1 545 16 71-0  
F: +43 1 545 16 71-22  
E: [info@ibw.at](#)  
W: [www.ibw.at](#)

#### Gefördert von:



Redaktionsteam:  
Mag. Wolfgang Bitem (Chefredaktion & Layout),  
Alexandra Bröckl (MA), Emanuel Van den Nest (MA), Mag.  
Silvia Seyer-Weiß

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Datenschutzklärung